

Pressemitteilung der CURSOR Software AG

750.000 Weihnachtslichter

*Weltweit einzigartige Veranstaltung mit
effizientem Energieeinsatz und sozialem Engagement*

Gießen, 23. November 2005 - **Licht ist ein Symbol der Hoffnung, ohne sie wäre das Leben trist. Wenn die Troher Weihnachtslichter vom 3. bis 21. Dezember 2005 wieder leuchten, kann sich kaum jemand der Faszination des strahlenden Schauspiels entziehen, das inzwischen zum fünften Mal stattfindet. Buseck-Trohe, ein kleiner Vorort von Gießen, versprüht an 19 Abenden im Dezember einen vorweihnachtlichen Glanz, der in dieser Form weltweit einzigartig ist. Erzeugt wird das Lichtermeer von rund 750.000 Weihnachtslichtern an mehr als 250 Häusern, Bäumen und Gärten – der gesamte Ort ist weihnachtlich erleuchtet.**

Längst strahlen die Troher Weihnachtslichter weit über die Grenzen der Region hinaus. Mehrere Fernseheteams sowie zahlreiche Rundfunk- und Printmedien haben sich angekündigt, um einmal mehr über das Lichterschauspiel zu berichten. Wie in den Vorjahren werden mehr als 100.000 Besucher aus ganz Deutschland erwartet, die diese Weihnachtsmarkt-Atmosphäre der besonderen Art erleben möchten. Insgesamt rund 500 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer werden im Einsatz sein, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

„Sinn und Zweck der Veranstaltung ist, die Faszination von elektrischem Licht mit sozialem Engagement zu einem schönen weihnachtlichen Erlebnis zu verbinden“, sagt Thomas Rühl, Initiator der Veranstaltung und zugleich Vorstand der CURSOR Software AG, Gießen. Der Erlös kommt wie immer gemeinnützigen karitativen Organisationen zugute, beim letzten Mal waren dies über 18.000 Euro für die SOS-Kinderdörfer. Zu den diesjährigen Hauptsponsoren der ungewöhnlichen Veranstaltung gehören u.a. die Stadtwerke Gießen als exklusiver Energielieferant. Schirmherr ist der Innenminister des Landes Hessen, Volker Bouffier.

Hauptattraktion der Troher Weihnachtslichter 2005 wird ein Korso zahlreicher beleuchteter Pferdekutschen durch den Ort sein. Der beste Ausblick auf das Lichtermeer wird aus dem CURSOR-Riesenrad möglich sein, das ebenfalls mit unzähligen Lichtern bestückt ist.

Wer Energieverschwendung bei der Aktion vermutet, sollte wissen: Durch den Einsatz modernster energiesparender Lichttechnik ist der Energieverbrauch moderat. Die elektrische Leistung aller Leuchten liegt bei nur rund 130 kW. Erreicht wird dieser erstaunlich geringe Wert durch den Einsatz überwiegend hochwertiger LED-Lichterketten und -netze, bei denen der Leistungsbedarf ca. 0,1 Watt pro Leuchtdiode beträgt. Besonders sparsame Modelle begnügen sich sogar mit nur etwa 0,05 Watt pro Einheit.

Auch der Gesamtstromverbrauch der Troher Weihnachtslichter ist überschaubar. In 68,5 Betriebsstunden werden weniger als 9.000 kWh verbraucht, was knapp dem jährlichen Strombedarf zweier durchschnittlicher Vier-Personen-Haushalte entspricht. „Das sollte es Wert sein, Tausenden Besuchern ein unvergessliches Erlebnis zu beschern und zahlreichen bedürftigen Menschen durch Spenden eine große Hilfe und Freude zu bereiten“, so Thomas Rühl.

Download Bildmaterial (Nummern anklicken): [\[1\]](#) - [\[2\]](#) - [\[3\]](#) - [\[4\]](#) - [\[5\]](#) - [\[6\]](#) - [\[7\]](#) - [\[8\]](#) - [\[9\]](#) - [\[10\]](#) - [\[11\]](#)

Weitere Informationen unter: www.trohe.de. **Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.**

Pressekontakt:

Steffen Barthel
Koordination Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
CURSOR Software AG
Friedrich-List-Straße 31
35398 Gießen

Telefon: 06 41 / 4 00 00 – 4 01
Telefax: 06 41 / 4 00 00 – 6 66
E-Mail : Steffen.Barthel@cursor.de
Internet: www.cursor.de